

### Termine 2019

jeweils 14.00 – 17.30 Uhr:

|                           | Ort                 | Form       |
|---------------------------|---------------------|------------|
| o Donnerstag, 4. April    | Pfarreiheim Wattwil | Lerngruppe |
| o Dienstag, 11. Juni      | Pfarreiheim Herisau | Lerngruppe |
| o Dienstag, 20. August    | Pfarreiheim Buchs   | Lerngruppe |
| o Donnerstag, 31. Oktober | Pfarreiheim Wattwil | Lerngruppe |
| o Donnerstag, 5. Dezember | Andreassaal Gossau  | Lerngruppe |

2020

|                             |                 |            |
|-----------------------------|-----------------|------------|
| o Mittwoch, 22. Januar 2020 | Pfarreiheim Wil | Evaluation |
|-----------------------------|-----------------|------------|

### Anmeldung

Wir bitten euch um eine Anmeldung über die Mitarbeit in der Lerngruppe für das Jahr 2019 bis Ende Februar 2019 per Mail an Damian Kaeser-Casutt (kaeser@bistum-stgallen.ch) Danke!

Folgende Informationen soll die Anmeldung beinhalten:

- o Kontaktperson aus Pastoralteam (Mailadresse)
- o Termine für Teilnahme mit Namen der Teilnehmenden

### Weitere Informationen?

Pastoralamt - Abteilung Pastorale Entwicklung und Beratung

Damian Kaeser-Casutt

Klosterhof 6b, Postfach 263, 9001 St.Gallen

071 227 33 64

kaeser@bistum-stgallen.ch

www.bistum-stgallen.ch



# Lerngruppe Neuland 2019

Themen und Fragen teilen  
gemeinsam lernen

### **Lerngruppe Neuland startet ins zweite Jahr**

Die Erfahrungen mit der Lerngruppe Neuland im Jahr 2018 waren sehr positiv. Deshalb führen wir das gemeinsame Lernen auch 2019 weiter. Auf Grund der Evaluation wird die Form angepasst. Die Verantwortung für die Themen und Fragestellungen liegt verstärkt bei den Pastoralteams und den einzelnen Seelsorgenden. So soll Raum für einen vertieften Dialog und Meinungsbildung entstehen.

### **Die Lerngruppe steht wiederum allen offen**

Eingeladen sind wiederum alle Pastoralteams, sich zu überlegen, ob sie sich in der Lerngruppe Neuland gemeinsam beteiligen, um auch im Team einen Lernweg zu gehen. Dort wo es keine gemeinsame Anmeldung des Teams gibt, sind wiederum auch Einzelpersonen herzlich eingeladen.

### **Warum eine Lerngruppe Neuland?**

Die Strukturen und der Rahmen für die Seelsorge in nächster Zeit stehen. Das gibt Gelegenheit, vermehrt gemeinsam auf die inhaltliche Entwicklung zu schauen. Diese inhaltliche Entwicklung, die konkrete Umsetzung der 2. und 3. Option, nennen wir „Prozess Neuland“. Damit Kirche auch in Zukunft nahe bei den Menschen ist und wir hauptamtlich in der Kirche tätige Seelsorgenden mit Freude und Hoffnung an der Arbeit sein können, ist es nötig, dass wir den Lernweg miteinander gehen.

### **Ziele der Lerngruppe Neuland**

- o Raum schaffen für den Dialog und das gemeinsame Lernen rund um den Prozess Neuland.
- o Verantwortung übernehmen für die eigenen Themen, evtl. in Zusammenarbeit mit anderen.
- o Erfahrungen über Schritte / Projekte in Richtung Neuland teilen.
- o Fragestellungen und Themen miteinander diskutieren und voranbringen.
- o Erkenntnisse werden Interessierten zur Verfügung gestellt.

### **Gemeinsame Evaluation**

Neu ist auch, dass die Erfahrungen der Lerngruppe Neuland im Jahr 2019 an einem gemeinsamen Termin im Januar 2020 mit möglichst allen Beteiligten ausgewertet werden. Dort soll auch das weitere Vorgehen in Bezug auf die Lerngruppe besprochen werden.

Diese Auswertung wird durch externe Beobachter/innen begleitet.

### **Wer ist eingeladen?**

- o Alle Pastoralteams, welche Erfahrungen teilen, gemeinsam lernen und die Lernerfahrungen in der Seelsorgeeinheit reflektieren möchten, mit 2-4 delegierten Personen, ggf. auch freiwillige Schlüsselpersonen
- o Einzelpersonen aus Pastoralteams, die sich nicht beteiligen

### **Wie oft findet die Lerngruppe statt?**

- o 5 Termine à 3,5 Stunden an verschiedenen Orten
- o mind. 3 Teilnahmen sind sinnvoll
- o Evaluation im Januar 2020

### **Wie ist der Ablauf?**

- o Einstieg mit Körperwahrnehmung, Stille und Vergewisserung der eigenen Themen und Fragestellungen
- o Themen und Fragestellungen hören, Gruppenbildung, Entscheid für Themen
- o Gruppenarbeiten an den Themen, dazwischen Pause
- o Ernte, Sammeln der Erkenntnisse
- o Dank und Abschluss

### **Moderation**

Immer drei Personen aus dem Team des Pastoralamts:

Franz Kreissl, Hildegard Aepli, Maria Blittersdorf, Filippo Niederer, Christiane Schubert, Damian Kaeser-Casutt